Rednerpult mit Verstärkersystem
Lectern with Amplifier System

MONACOR

WWW.MONACOR.COM

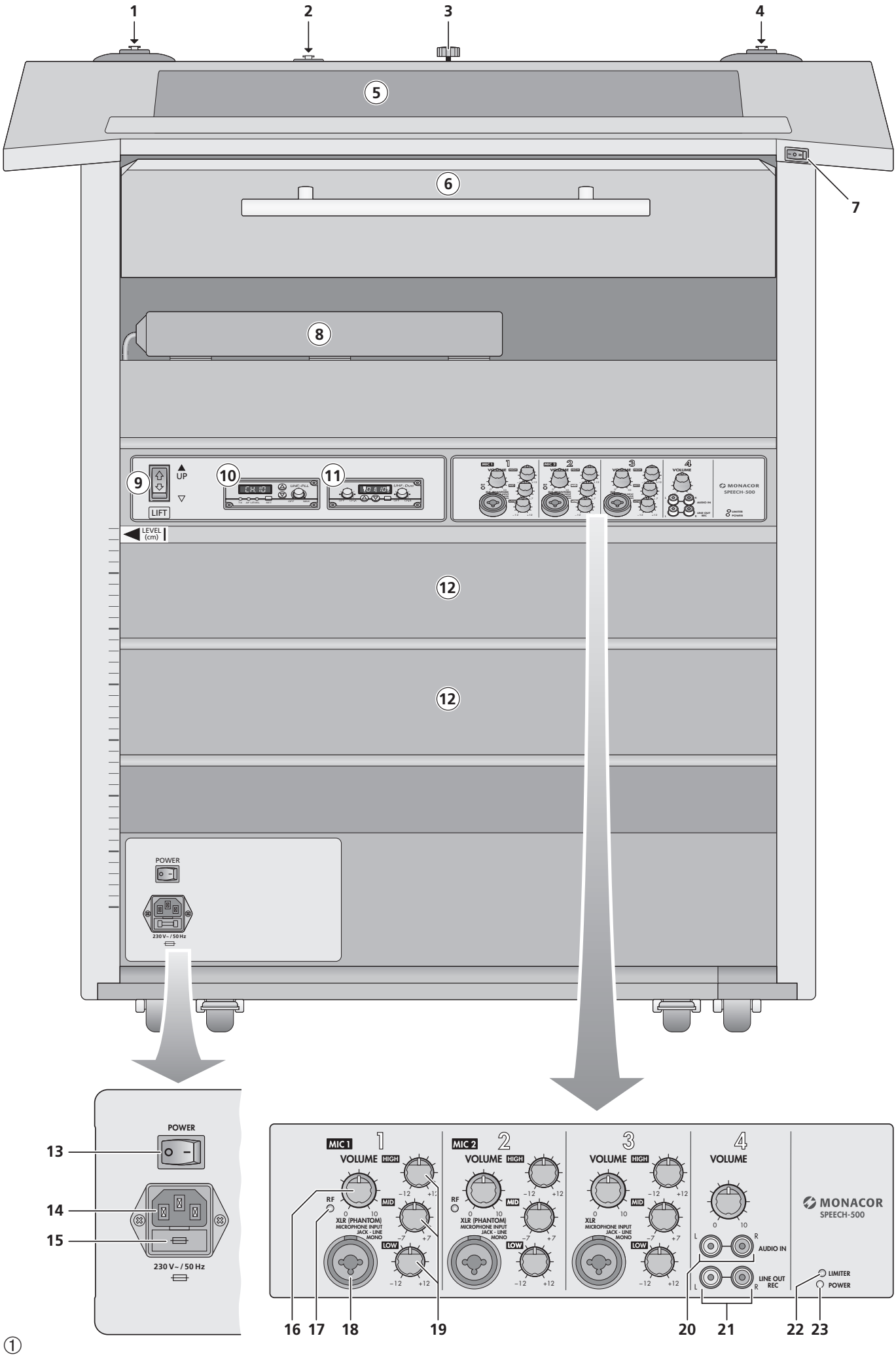


SPEECH-500/GR

Bestell-Nr. • Order No. 17.6210

CE

BEDIENUNGSANLEITUNG
INSTRUCTION MANUAL


1
2
3
4
5
6
7
8
9
UP
LIFT
10
11
LEVEL (cm)
12
12
POWER
230 V ~ / 50 Hz
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
MIC 1
MIC 2
VOLUME
HIGH
MID
LOW
RF
XLR (PHANTOM) MICROPHONE INPUT JACK - LINE MONO
AUDIO IN
LINE OUT REC
LIMITER
POWER
MONACOR
SPEECH-500

①

Deutsch . . . . . Seite 4

English . . . . . Page 8

Rednerpult mit Verstärkersystem

Diese Anleitung richtet sich an Benutzer ohne besondere Fachkenntnisse. Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf. Auf Seite 2 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

1 Übersicht

1 Eingang MIC 1 als XLR-Buchse mit 24-V-Phantomspeisung zum Anschluss eines Mikrofons an den Eingangskanal 1 [alternativ zum Anschluss (18) auf der Rückseite]

2 Anschlussbuchse für eine Schwanenhalsleuchte zur Ausleuchtung der Auflagefläche

3 Schraube zur Befestigung der Referentenschildhalterung

4 Eingang MIC 2 als XLR-Buchse mit 24-V-Phantomspeisung zum Anschluss eines Mikrofons an den Eingangskanal 2 (alternativ zum Anschluss auf der Rückseite)

5 Auflagefläche mit eingelassener Sichtscheibe

6 Fach für einen Laptop/Tablet-Computer oder ein Manuskript; die Klappe des Fachs lässt sich in mehreren Positionen einrasten

7 Schalter für die Beleuchtung des Fachs 2 Helligkeitsstufen) und eine an der Buchse (2) angeschlossene zusätzliche Leuchte

8 Mehrfach-Netzsteckdose

9 Wipptaste LIFT zum Verstellen der Pulthöhe

10 Sendemodul zur Funkübertragung des Mischsignals z. B. an ein weiteres Verstärkersystem

11 Empfangsmodul für zwei Funkmikrofone

12 Ablagefächer, z. B. für Vortragsunterlagen und diese Bedienungsanleitung

13 Netzschalter POWER

14 Netzbuchse zum Anschluss an eine Steckdose (230 V/50 Hz) über das beiliegende Netzkabel

15 Halterung für die Netzsicherung
Eine geschmolzene Sicherung nur durch eine gleichen Typs ersetzen!

16 Lautstärkeregler VOLUME jeweils für die Eingangskanäle 1–4

Der Regler für Kanal 3 stellt auch die Lautstärke des Funkempfängers ein.

17 Die LED RF ist ohne Funktion.

18 kombinierte XLR-/Klinkenbuchse zum Anschluss eines Mikrofons über einen XLR-Stecker oder einer Tonquelle mit Line-Pegel über einen zweipoligen 6,3-mm-Klinkenstecker jeweils für die Eingangskanäle 1–3

Die XLR-Kontakte der Eingangskanäle 1 und 2 sind mit einer Phantomspeisung (24 V), z. B. für Elektretmikrofone, ausgestattet.

19 Klangregler HIGH, MID und LOW, jeweils für die Kanäle 1–3

20 Cinch-Eingänge AUDIO IN zum Anschluss einer Tonquelle mit Line-Pegel an den Eingangskanal 4; beim Anschluss beider Buchsen (z. B. Stereosignal von einem CD-Spieler) wird aus den Signalen die Summe (Mono) gebildet

21 Ausgang LINE OUT, REC als Cinch-Buchsen zum Weiterleiten des Mischsignals z. B. zu einem Aufnahmegerät oder einem weiteren Verstärkersystem

22 LED LIMITER leuchtet, wenn der Eingangspegel zu hoch ist und vom Limiter begrenzt wird

23 Betriebsanzeige POWER

2 Sicherheitshinweise

Das Produkt entspricht allen relevanten Richtlinien der EU und trägt deshalb das CE-Zeichen.

WARNUNG  Das Produkt wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie daran keine Eingriffe vor. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.

- Setzen Sie das Produkt nur im Innenbereich ein und schützen Sie es vor Tropf- und Spritzwasser und hoher Luftfeuchtigkeit. Der zulässige Einsatztemperaturbereich beträgt 0–40 °C.
- Benutzen Sie das Produkt nicht und ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose:
  1. wenn sichtbare Schäden am Pult oder am Netzkabel vorhanden sind,
  2. wenn nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
  3. wenn Funktionsstörungen auftreten.

  Lassen Sie Schäden in jedem Fall in einer Fachwerkstatt reparieren.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, niemals Chemikalien oder Wasser.
- Wird das Produkt falsch verwendet, nicht sicher aufgestellt oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für das Produkt übernommen werden.

 Soll das Produkt endgültig aus dem Betrieb genommen werden, entsorgen Sie es gemäß den örtlichen Vorschriften.

3 Einsatzmöglichkeiten

Das Rednerpult SPEECH-500/GR besteht aus einem hochwertigen 2-Wege-Lautsprechersystem, einem Mischverstärker mit vier Eingangskanälen und einem Empfangsteil für zwei Funkmikrofone. Es dient zur Beschallung bei Vorträgen, Ansprachen, Lesungen etc., wobei die optionalen Funkmikrofone eine zusätzliche Mobilität bieten (z. B. können sie für Rückfragen im Publikum herumgereicht werden).

Neben drei Mikrofonen lassen sich auch andere Audiogeräte (z. B. CD-Spieler für Musikeinspielungen) anschließen. Über den Anschluss LINE OUT, REC kann das Ausgangssignal zu einem Aufnahmegerät oder zu einem anderen Verstärkersystem weitergeleitet werden. Das Pult ist zusätzlich mit einem Funksender ausgestattet, der eine kabellose Übertragung, z. B. zu einem anderen Verstärkersystem, erlaubt.

In die Auflagefläche ist eine Glasplatte eingelassen, durch die in das Fach darunter z. B. auf ein Laptop/Tablet-Computer oder Manuskript gesehen werden kann. Die integrierte Beleuchtung des Fachs unter der Sichtscheibe kann in zwei Helligkeitsstufen eingeschaltet werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, eine Schwanenhalsleuchte auf das Pult zu stecken, um die Auflagefläche zu beleuchten.

Das Pult ist elektrisch höhenverstellbar und lässt sich durch seine vier Rollen bequem transportieren.

3.1 Funkmikrofone und Sender

Aus dem Sortiment von MONACOR stehen folgende Geräte zur Verfügung:

Typ	Modell
Funk-Handmikrofon	TXA-800HT
Taschensender mit Krawatten- und Kopfbügelmikrofon	TXA-800HSE
Sender mit Line-Pegel-Eingang für Audiosignale	TXA-800ST

3.2 Konformität und Zulassung

Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass das Produkt SPEECH-500/GR der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die EU-Konformitätserklärung ist im Internet verfügbar: www.monacor.de

Das Produkt ist für den Betrieb in den EU- und EFTA-Staaten allgemein zugelassen und anmelde- und gebührenfrei.

4 Gerät transportieren und aufstellen

Zum Transportieren ist das Pult mit vier Rollen ausgestattet, von denen die beiden hinteren als Lenkrollen mit Feststellbremsen ausgeführt sind. Es kann damit bequem zum Einsatzort gefahren werden. Das Gerät so aufstellen, dass die Lautsprecher auf der Vorderseite des Pultes auf das Publikum gerichtet sind. Die Bremsen der Rollen nach der Platzierung des Pultes feststellen. Die beiliegende Referentenschildhalterung bei Bedarf an der Vorderkante der Pultoberseite mit der Schraube (3) fixieren.

5 Anschlüsse herstellen

Vor dem Anschließen von Geräten oder dem Ändern bestehender Anschlüsse das Verstärkersystem und die anzuschließenden Geräte ausschalten.

5.1 Mikrofone und Audiogerät

1) Ein **Mikrofon** (z. B. ein passendes Schwanenhalsmikrofon aus der EMG...P-Serie) auf eine der XLR-Buchsen (1 oder 4) auf der Pultoberseite stecken und auf den Sprecher ausrichten. Es können auch beide Buchsen mit je einem Mikrofon versehen werden. Die Buchsen besitzen eine Verriegelung. Zum Herausziehen eines Steckers den PUSH-Hebel drücken.

   Alternativ kann ein Mikrofon mit einem XLR-Stecker auch an die Eingangsbuchse (18) der Kanäle 1 und 2 auf der Pultrückseite angeschlossen werden. Diese Mikrofoneingänge stellen, wie auch die Buchsen auf der Pultoberseite, die von einigen Mikrofonen benötigte Phantomspeisung (24 V) zur Verfügung.

   Ein weiteres Mikrofon kann mit einem XLR-Stecker an die Eingangsbuchse von Kanal 3 angeschlossen werden.

2) Zum Anschluss einer **Tonquelle mit Line-Pegel** (z. B. Mischpult, CD-Spieler) können die Klinkenbuchsen (18) der Eingangskanäle 1–3 (wenn der jeweilige Kanal noch nicht durch ein Mikrofon belegt ist) oder die Cinch-Buchsen AUDIO IN (20) von Kanal 4 genutzt werden. Beim Anschluss beider Cinch-Buchsen (z. B. Stereosignal von einem CD-Spieler) wird aus den Signalen die Summe (Mono) gebildet.

Hinweis: Bei Verwendung von Funkmikrofonen werden deren Signale zum Eingangssignal von Kanal 3 hinzugemischt.

5.2 Aufnahmegerät oder zusätzliches Verstärkersystem

An die Cinch-Buchsen des Ausgangs LINE OUT, REC (21) kann ein Aufnahmegerät oder ein weiteres Audiogerät mit Line-Pegel-Eingang angeschlossen werden (z. B. ein zusätzliches Verstärkersystem zur Beschallung eines größeren Bereichs). Hier steht das Mischsignal der Tonquellen zur Verfügung.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, das Ausgangsignal mithilfe des integrierten Sendemonduls per Funk beispielsweise an ein weiteres Verstärkersystem mit einem entsprechenden Funkempfänger zu übertragen (☞ Kapitel 6.2).

5.3 Schwanenhalsleuchte

Zur Beleuchtung der Auflagefläche bei Bedarf eine 12-V-Schwanenhalsleuchte mit max. 6 W Leistung auf die Buchse (2) stecken. Die Buchse besitzt eine Verriegelung. Zum Herausziehen der Leuchte den PUSH-Hebel drücken.

5.4 Stromversorgung

Das beiliegende Netzkabel in die Netzbuchse (14) stecken und den Netzstecker in eine Steckdose (230 V/50 Hz).

Zur Versorgung zusätzlicher Geräte ist eine Mehrfach-Netzsteckdose (8) vorhanden.

6 Bedienung

1) Um Einschaltgeräusche und eine zu hohe Lautstärke zu vermeiden, vor dem Einschalten die VOLUME-Regler (16) aller vier Eingangskanäle auf „0" drehen.

2) Erst die angeschlossenen Tonquellen einschalten, dann das SPEECH-500/GR mit dem Schalter POWER (13). Die Betriebsanzeige POWER (23) leuchtet. Ist am SPEECH-500/GR ein zusätzliches Verstärkersystem zur Beschallung angeschlossen, dieses zuletzt einschalten.

   Nach dem Betrieb die Geräte in umgekehrter Reihenfolge ausschalten:
   1. das zusätzliche Verstärkersystem
   2. das SPEECH-500/GR
   3. die angeschlossenen Tonquellen

3) Die Signale der Eingangskanäle mit den entsprechenden Lautstärkereglern VOLUME (16) mischen oder nach Bedarf ein- oder ausblenden; bei Verwendung von Funkmikrofonen siehe zusätzlich Kapitel 6.1. Die Lautstärke immer nur so hoch einstellen, dass der Klang nicht verzerrt wiedergegeben wird.

   Leuchtet die LED LIMITER (22) häufig, ist der Eingangspegel zu hoch und sollte mit dem entsprechenden Lautstärkeregler reduziert werden.

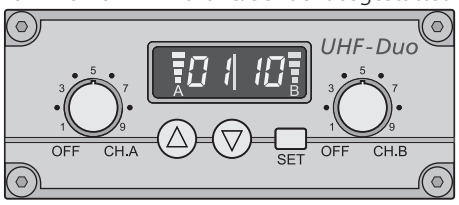
VORSICHT  Achten Sie auf eine angemessene Lautstärke. Hohe Lautstärken können auf Dauer das Gehör schädigen

Um ein Rückkopplungspfeifen zu vermeiden, halten Sie ein Mikrofon nicht in Richtung des Lautsprechers oder zu nah an ihn heran. Bei einer zu hoch eingestellten Lautstärke kann ebenfalls eine Rückkopplung auftreten. In diesem Fall mit dem entsprechenden Regler VOLUME (16) eine niedrigere Mikrofonlautstärke einstellen.

4) Der Klang kann für die Kanäle 1–3 jeweils mit den Reglern (19) für Höhen (HIGH), Mitten (MID) und Tiefen (LOW) optimiert werden. Nach einer Änderung der Klangeinstellung bei Bedarf mit dem entsprechenden Regler VOLUME (16) die Lautstärke korrigieren.

6.1 Betrieb mit Funkmikrofonen

Das Pult ist mit einem Empfangsmodul (11) für zwei Funkmikrofone/Sender ausgestattet.



② Funkempfangsmodul

Die Empfangseinheiten A und B haben jeweils einen Regler zum Einstellen der Lautstärke und zum Ein-/Ausschalten (Abb. 2). Das Display ist aufgeteilt für Empfangseinheit A (linke Hälfte) und Empfangseinheit B (rechte Hälfte). Nach dem Einschalten einer Empfangseinheit zeigt das Display den Übertragungskanal. Zum kurzen Anzeigen der Funkfrequenz die Taste △ (für Einheit A) oder ▽ (für Einheit B) drücken.

6.1.1 Übertragungskanäle einstellen

Die Empfangseinheiten mit den Reglern einschalten. Die zugehörigen Funkmikrofone/Sender dabei vorerst noch ausgeschaltet lassen.

6.1.1.1 Kanalsuchlauf

Die Tasten △ und ▽ gleichzeitig ca. 1 Sekunde gedrückt halten, bis das Display SCAn anzeigt. Der Suchlauf startet: Die Empfangseinheiten werden auf freie Kanäle eingestellt, die sich gegenseitig nicht stören. Werden keine freien Kanäle gefunden, werden die eingestellten beibehalten.

Hinweis: Der Suchlauf kann auch nur für eine Einheit gestartet werden (Taste △ für Einheit A oder Taste ▽ für Einheit B).

6.1.1.2 Manuelle Kanalwahl

Wenn **beide** Empfangseinheiten A und B eingeschaltet sind:

1) Die Taste SET gedrückt halten, bis im Display für Empfangseinheit A die Kanalanzeige blinkt.
2) Den Kanal für Empfangseinheit A mit der Taste △ oder ▽ auswählen und mit der Taste SET bestätigen.
3) Im Display blinkt für Empfangseinheit B die Kanalanzeige. Den Kanal für Empfangseinheit B mit der Taste △ oder ▽ auswählen und mit der Taste SET bestätigen.

Wenn **nur eine** Empfangseinheit A oder B eingeschaltet ist:

Die Taste SET gedrückt halten, bis im Display die Kanalanzeige blinkt. Den Kanal mit der Taste △ oder ▽ auswählen und mit der Taste SET bestätigen.

Hinweise:

1. Die Empfangseinheiten lassen sich nicht auf den gleichen Kanal einstellen.
2. Wird ein Kanal nicht innerhalb von 10 Sekunden mit der Taste SET bestätigt, wird der Einstellmodus verlassen und der vorher eingestellte Kanal beibehalten.
3. Zeigt im Display die jeweilige Segmentanzeige A oder B bei ausgeschaltetem Sender Empfang an, werden Störsignale bzw. Signale anderer Sender empfangen. In diesem Fall einen anderen Kanal auswählen.

6.1.2 Lautstärke einstellen

Die Funkmikrofone/Sender einschalten und eines auf den Kanal von Empfangseinheit A, das andere auf den Kanal von Empfangseinheit B einstellen. Im Display zeigt dann die jeweilige Segmentanzeige die Stärke des Funkempfangs an. Mit den Reglern für jede Empfangseinheit die Lautstärke einstellen.

Die Gesamtlautstärke der empfangenen Audiosignale mit dem Regler VOLUME (16) des Eingangskanals 3 einstellen. Ist an der Eingangsbuchse (18) des dritten Kanals ein Mikrofon oder eine andere Tonquelle angeschlossen, werden die Signale gemischt.

Hinweise:

1. Falls kein Signal vom Funkmikrofon empfangen wird, sicherstellen, dass das Mikrofon auf der richtigen Frequenz (Kanal) sendet und die Batterie des Mikrofons überprüfen. Wenn nötig, den Abstand zwischen Pult und Mikrofon verringern.
2. Ein schlechter Empfang kann eventuell durch Drehen oder Versetzen des Pultes verbessert werden.

6.1.3 Squelch einstellen

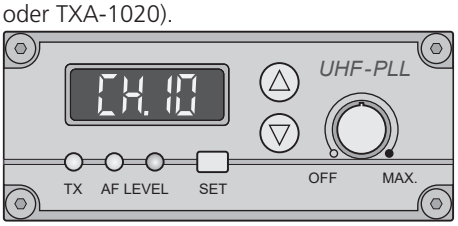
Die Rauschsperre (Squelch) sorgt für eine Stummschaltung der jeweiligen Empfangseinheit, wenn der Pegel des Funksignals unter den eingestellten Schwellwert sinkt. So wird verhindert, dass Störsignale zu einem Aufrauschen führen, wenn der Sender ausgeschaltet oder sein Funksignal zu schwach ist: Liegen die Pegel der Störsignale unter dem Schwellwert, wird die Empfangseinheit stummgeschaltet. Ein höherer Schwellwert bietet größere Störsicherheit, reduziert allerdings auch die Übertragungsreichweite.

1) Erst beide Empfangseinheiten A und B ausschalten. Dann bei gedrückter Taste SET eine Empfangseinheit einschalten. Das Display zeigt F1 oder F2, die Nummer blinkt.
2) Zum Aufrufen des Squelch-Einstellmodus die Taste SET drücken: Das Display zeigt SQ (für „Squelch") und den aktuellen Wert (blinkt).
3) Mit der Taste △ oder ▽ den Wert einstellen (Stufe 7 = höchster Schwellwert). Zum Verlassen des Squelch-Einstellmodus die Taste SET drücken.

Hinweis: Die Einstellmodi werden nach 5 Sekunden ohne Betätigung einer Taste auch automatisch verlassen. Durchgeführte Einstellungen werden auch in diesem Fall gespeichert.

6.2 Sendemodul

Mit dem Sendemodul (10) lässt sich das Mischsignal kabellos an einen Empfänger übertragen, der auf die gleiche Funkfrequenz abgestimmt ist (z. B. Taschenempfänger TXA-800R oder Empfangsmodul eines transportablen Verstärkersystems der Serie TXA-820 oder TXA-1020).



③ Sendemodul

Zum Aufbau der Funkstrecke das Sendemodul noch ausgeschaltet lassen und zuerst den zugehörigen Empfänger auf einen störungsfreien Übertragungskanal einstellen (☞ Bedienungsanleitung des Empfängers).

6.2.1 Sendekanal einstellen

1) Das Sendemodul mit dem Drehregler einschalten. Die LED TX leuchtet.
2) Die Taste SET drücken: Die Kanalanzeige im Display blinkt.
3) Solange die Kanalanzeige blinkt (10 Sekunden lang), kann mit der Taste △ oder ▽ der Kanal gewählt werden.

   Das Sendemodul auf den gleichen Kanal wie den Empfänger einstellen.

   Wichtig: Wenn das Sendemodul und das Funkempfangsmodul des Pultes gleichzeitig genutzt werden, müssen diese auf unterschiedliche Kanäle eingestellt sein, anderenfalls treten Rückkopplungen auf.
4) Die Kanalwahl mit der Taste SET bestätigen (anderenfalls schaltet das Sendemodul nach 10 Sekunden zurück auf den vorher eingestellten Kanal).

Um sich während des Betriebs kurz die Funkfrequenz anzeigen zu lassen, die Taste △ oder ▽ gedrückt halten: Das Display zeigt solange statt des Kanals die Frequenz an.

6.2.2 Sendelautstärke einstellen

Mit dem Drehregler die gewünschte Lautstärke des gesendeten Signals einstellen.

Die LEDs AF LEVEL zeigen den Signalpegel am Eingang des Sendemoduls an. Die rote Übersteuerungsanzeige sollte höchstens bei Signalspitzen kurz aufleuchten; leuchtet sie permanent, die Lautstärke der jeweiligen Tonquelle/n mit den entsprechenden Reglern (16) reduzieren, damit es nicht zu Tonverzerrungen kommt.

6.3 Pultbeleuchtung

Zum Einschalten der integrierten Beleuchtung des Fachs (6) unter der Sichtscheibe (5) den Schalter (7), je nach gewünschter Helligkeit, in die Position „I" oder „II" schalten. Eine auf die Buchse (2) gesteckte Schwanenhalsleuchte zur Beleuchtung der Auflagefläche wird ebenfalls über diesen Schalter geschaltet.

6.4 Pulthöhe verstellen

Dank des integrierten Motors lässt sich das Pult bequem in der Höhe an den jeweiligen Referenten anpassen. Zur Änderung der Höhe das Pult mit der Wipptaste LIFT (9) nach oben oder unten fahren.

Die aktuell eingestellte Pulthöhe lässt sich auf der linken Seite neben ◄ LEVEL an der Skalierung ablesen.

7 Technische Daten

Verstärkerleistung
Nennleistung: . . . . . 50 W
Spitzenleistung: . . . . . 100 W

Lautsprecher
Tieftonlautsprecher: . . . . . Ø 30 cm (12")
Hochtonhorn: . . . . . Ø 2,5 cm (1")

Frequenzbereich: . . . . . 50 – 20 000 Hz

Funkempfangseinheiten: 2

Funksendeeinheiten: 1
Sendeleistung: . . . . . ≤ 10 mW

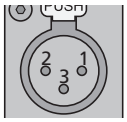
Sende- und Empfangsfrequenzen

Kanal	Frequenz	Kanal	Frequenz
01	863,1 MHz	09	863,2 MHz
02	864,1 MHz	10	864,2 MHz
03	863,6 MHz	11	863,7 MHz
04	864,6 MHz	12	864,7 MHz
05	863,3 MHz	13	863,4 MHz
06	864,3 MHz	14	864,4 MHz
07	863,8 MHz	15	863,9 MHz
08	864,8 MHz	16	864,9 MHz

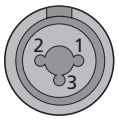
Funkreichweite: . . . . . ca. 30 m

Eingangsempfindlichkeit
MIC 1, MIC 2
(XLR-Buchsen oben): . . . . . 24 mV
Mikrofoneingang Kanal 1 – 3
(XLR-Buchsen hinten): . . . . . 4,5 mV
JACK-LINE, Klinke: . . . . . 150 mV
AUDIO IN, Cinch: . . . . . 400 mV

Kontaktbelegung der Mikrofoneingänge, XLR
Kanal 1 und 2:

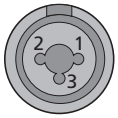


1	Masse
2	Signal +, +24 V Phantomspeisung
3	Signal –, +24 V Phantomspeisung



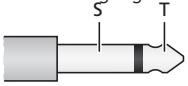
1	Masse
2	Signal +, +24 V Phantomspeisung
3	Signal –, +24 V Phantomspeisung

Kanal 3:



1	Masse
2	Signal +
3	Signal –

Kontaktbelegung der Line-Eingänge, 6,3-mm-Klinke:

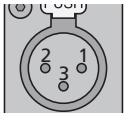


S	Masse
T	Signal

Ausgang LINE OUT, REC: . . . . . 320 mV

Klangregler
LOW: . . . . . ±12 dB bei 60 Hz
MID: . . . . . ±7 dB bei 1 kHz
HIGH: . . . . . ±12 dB bei 15 kHz

XLR-Buchse für die Schwanenhalsleuchte:



1	Masse
2	+12 V, max. 0,5 A (6 W)

Stromversorgung: . . . . . 230 V/50 Hz

Leistungsaufnahme: . . . . . max. 135 VA

Einsatztemperatur: . . . . . 0 – 40 °C

Abmessungen
Breite: . . . . . 800 mm
Höhe: . . . . . 850 – 1250 mm
Tiefe: . . . . . 570 mm

Gewicht: . . . . . 52 kg

Änderungen vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG geschützt. Eine Reproduktion für eigene kommerzielle Zwecke – auch auszugsweise – ist untersagt.

Lectern with Amplifier System

These instructions are intended for users without any special technical knowledge. Please read the instructions carefully prior to operation and keep them for later reference. All operating elements and connections described can be found on page 2.

1 Overview

1 Input MIC 1 (XLR jack) with 24 V phantom power to connect a microphone to input channel 1 [as an alternative to the jack (18) on the rear]

2 XLR jack to connect a gooseneck light to illuminate the reading surface

3 Screw to fasten the name plate of the person speaking

4 Input MIC 2 (XLR jack) with 24 V phantom power to connect a microphone to input channel 2 (as an alternative to the jack on the rear)

5 Reading surface with glass plate

6 Compartment for a laptop/tablet computer or for notes; the flap of the compartment can be locked in various positions

7 Switch for illumination of the compartment (2 brightness levels) and for an additional gooseneck light connected to the XLR jack (2)

8 Power strip

9 Rocker switch LIFT to adjust the height of the lectern

10 Transmitter module for wireless transmission of the mixed signal, e. g. to another amplifier system

11 Receiver module for two wireless microphones

12 Shelves; e. g. for lecture papers/notes and this instruction manual

13 POWER switch

14 Mains jack for connection to a socket (230 V/50 Hz) via the mains cable provided

15 Support for the mains fuse
Always replace a blown fuse by one of the same type!

16 VOLUME control, for each input channel 1–4

The control for channel 3 is also used to adjust the volume of the wireless receiver.

17 The LED RF has no function.

18 Combined XLR/6.3 mm jack to connect a microphone via an XLR plug or an audio source with line level via a two-pole 6.3 mm plug for each input channel 1–3
The XLR contacts of the input channels 1 and 2 are supplied with 24 V phantom power, e. g. for electret microphones.

19 Equalizer controls HIGH, MID an LOW for each channel 1–3

20 RCA inputs AUDIO IN to connect an audio source with line level to input channel 4; when both jacks are connected (e. g. stereo signal from a CD player), the signals will create the sum (mono)

21 Output LINE OUT, REC (RCA jacks) to route the mixed signal, e. g. to a recorder or another amplifier system

22 LED LIMITER; will light up when the input level is too high and is reduced by the limiter

23 POWER LED

2 Safety Notes

The product corresponds to all relevant directives of the EU and is therefore marked with CE.

WARNING  The product uses dangerous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel. Inexpert handling may result in electric shock.

- The product is suitable for indoor use only. Protect it against dripping water, splash water and high air humidity. The admissible ambient temperature range is 0–40 °C.
- Do not operate this product and immediately disconnect the mains plug from the socket
  1. if the lectern or the mains cable is visibly damaged,
  2. if a defect might have occurred the after product was dropped or suffered a similar accident,
  3. if malfunctions occur.

  Any repairs must be carried out by specialists.
- Never pull the mains cable to disconnect the mains plug from the socket, always seize the plug.
- For cleaning only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals.
- No guarantee claims for the product and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the product is not correctly used, if it is not securely set up or not expertly repaired.

 If the product is to be put out of operation definitely, dispose of the product in accordance with local regulations.

3 Applications

The lectern SPEECH-500/GR consists of a high-quality 2-way speaker system, a mixing amplifier with four input channels and a receiver module for two wireless microphones. It is ideally suited to reproduce sound, e. g. for lectures, speeches, readings etc. The optional wireless microphones offer additional mobility (e. g. for passing round the microphones in the audience when questions arise).

In addition to three microphones, it will also be possible to connect other audio units (e. g. CD player for adding music). Via the jacks LINE OUT, REC, the output signal will be routed to a recorder or to another amplifier system. The lectern also offers a wireless transmitter for wireless transmission, for example, to another amplifier system.

The glass plate of the reading surface allows the person speaking to see a laptop/tablet computer or notes in the compartment underneath. The integrated illumination of the compartment underneath the glass plate offers two brightness levels. In addition, a gooseneck light can be connected to the lectern to illuminate the reading surface.

The height of the lectern is electrically adjustable. The lectern is equipped with four castors and can therefore be easily transported.

3.1 Wireless microphones and transmitters

The following units are available from MONACOR:

Type	Model
Hand-held wireless microphone	TXA-800HT
Pocket transmitter with tie clip microphone and headband microphone	TXA-800HSE
Transmitter with line level input for audio signals	TXA-800ST

3.2 Conformity and approval

Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the product SPEECH-500/GR complies with the directive 2014/53/EU. The EU declaration of conformity is available on the Internet:
www.monacor.com

The product is generally approved for operation in EU and EFTA countries, it is licence-free and requires no registration.

4 Transport and Setting up

For transport, the lectern is equipped with four castors. The two rear castors are swivel castors with locking brakes. Thus, it will be easy to wheel it to the place of application. Set up the lectern is such a way that the speakers on its front will be directed towards the audience. Place the lectern and lock the brakes of its castors. A name plate is supplied with the lectern. If required, fasten the name plate of the person speaking to the front of the lectern using the screw (3).

5 Connections

Prior to connecting any units or to changing any existing connections, switch off the amplifier system and all units to be connected.

5.1 Microphones and audio unit

1) Connect a **microphone** (e. g. a suitable gooseneck microphone from the EMG…P series) to one of the XLR jacks (1 or 4) on the upper side of the lectern and adjust it to the person speaking. It will also be possible to equip both jacks with one microphone each. The jacks have a latching mechanism; to disconnect the plug, press the PUSH lever.

   As an alternative, connect a microphone with XLR plug to the input jack (18) of the channels 1 and 2 on the rear of the lectern. Like the jacks on the upper side of the lectern, these microphone inputs will supply the phantom power (24 V) required by some microphones.

   The input jack of channel 3 allows connection of another microphone with XLR plug.

2) To connect an **audio source with line level** (e. g. mixer, CD player), use the 6.3 mm jacks (18) of the input channels 1–3 (if the corresponding channel is not used by a microphone) or the RCA jacks AUDIO IN (20) of channel 4. When both RCA jacks are connected (e. g. stereo signal from a CD player), the signals will create the sum (mono).

Note: If you use any wireless microphones, their signals will be mixed to the input signal of channel 3.

5.2 Recorder or additional amplifier system

The RCA jacks of the output LINE OUT, REC (21) allow connection of a recorder or another audio unit with line level input (e. g. an additional amplifier system for PA applications in large zones). The mixed signal of the audio sources will be available at these jacks.

In addition, wireless transmission of the output signal by means of the integrated transmitter module, for example, to another amplifier system with a corresponding wireless receiver will be possible (☞ chapter 6.2).

5.3 Gooseneck light

To illuminate the reading surface, connect a 12 V gooseneck light with a maximum power of 6 W to the XLR jack (2). The XLR jack has a latching mechanism. To remove the light, press the PUSH lever.

5.4 Power supply

Connect the power supply cable provided to the mains jack (14) and connect the mains plug to a socket (230 V/50 Hz).

A power strip (8) is provided to supply power to additional devices.

6 Operation

1) Before switching on, set the VOLUME controls (16) of all four input channels to "0" to prevent switching noise and to make sure that the volume is not too high.

2) Switch on the audio sources connected first, then switch on SPEECH-500/GR with the POWER switch (13). The POWER LED (23) will light up. If an additional amplifier system for PA applications has been connected to SPEECH-500/GR, switch on this amplifier system last.

   After operation, switch off the units in reverse order:

   1. the additional amplifier system
   2. SPEECH-500/GR
   3. the audio sources connected

3) Mix the signals of the input channels with the corresponding VOLUME controls (16) or fade them in and out as required. When using wireless microphones, also see chapter 6.1. Only adjust the volume to such a level that the sound reproduced will not be distorted.

   If the LED LIMITER (22) lights up frequently, the input level is too high and should be reduced with the corresponding volume control.

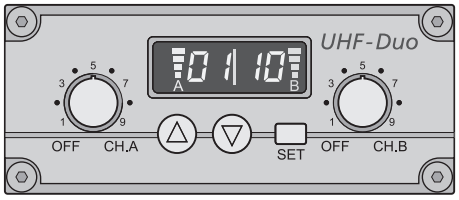
CAUTION Make sure to use an adequate volume level. Permanent high volumes may damage your hearing.

To prevent feedback howl, never direct the microphone towards the speaker and never place it too close to the speaker. Feedback may also occur when the volume is too high. In this case, reduce the microphone volume with the corresponding VOLUME control (16).

4) To optimize the sound for the channels 1–3, use the corresponding equalizer controls HIGH, MID and LOW (19). After modifying the sound, readjust the volume with the corresponding VOLUME control (16), if required.

6.1 Operation with wireless microphones

The lectern is equipped with a receiver module (11) for two wireless microphones/transmitters.



② Wireless receiver module

Each receiver section (A and B) is equipped with a control to adjust the volume and to switch it on and off (fig. 2). The display is divided into two parts: left half for receiver section A, right half for receiver section B. When a receiver section has been switched on, the display will indicate the transmission channel. To briefly indicate the radio frequency, press the button △ (for section A) or ▽ (for section B).

6.1.1 Setting the transmission channels

Use the controls to switch on the receiver sections. Do not switch on the corresponding wireless microphones/transmitters for the time being.

6.1.1.1 Channel scan

Keep the buttons △ and ▽ simultaneously pressed for approx. 1 second until SCAn appears on the display. The scan will start: The receiver sections will be set to free channels without mutual interference. If no free channels are found, the channels set will be kept.

Note: The channel scan can also be started for one section only (button △ for section A or button ▽ for section B).

6.1.1.2 Manual channel selection

When **both** receiver sections A and B are switched on:

1) Keep the button SET pressed until the channel indication for receiver section A starts flashing on the display.
2) Select the channel for receiver section A with the button △ or ▽ and then confirm with the button SET.
3) The channel indication for receiver section B starts flashing on the display. Select the channel for receiver section B with the button △ or ▽ and then confirm with the button SET.

When **only one** receiver section A or B is switched on:

Keep the button SET pressed until the channel indication starts flashing on the display. Select the channel with the button △ or ▽ and then confirm with the button SET.

Notes:

1. The receiver sections cannot be set to the same channel.
2. If a channel is not confirmed within 10 seconds with the button SET, the setting mode will be exited and the channel previously set will be kept.
3. If, with the transmitter switched off, the respective segment bar A or B on the display indicates reception, interference signals or signals from other transmitters are being received. In this case, use a different channel.

6.1.2 Adjusting the volume

Switch on the wireless microphones/transmitters and set one to the channel of receiver section A and the other to the channel of receiver section B. The respective segment bars on the display will then indicate the strength of the radio signals received. Use the controls to adjust the desired volume for each receiver section.

Adjust the total volume of the audio signals received with the VOLUME control (16) of input channel 3. If a microphone or another audio source has been connected to the input jack (18) of the third channel, the signals will be mixed.

Notes

1. If you do not receive a signal from the wireless microphone, make sure that the microphone is transmitting on the correct frequency (channel) and check the battery of the microphone. Reduce the distance between the lectern and the microphone, if required.
2. If reception is poor, turning or moving the lectern may improve it.

6.1.3 Setting the squelch

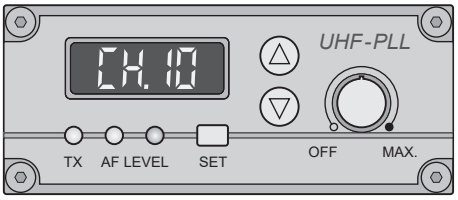
The squelch function will mute the respective receiver section when the level of the radio signal falls below the threshold value adjusted. Thus, interference signals will not cause noise when the transmitter is switched off or when its radio signal is poor: If the levels of the interference signals are below the threshold value, the receiver section will be muted. A high threshold value offers high interference resistance, but it will also reduce the transmission range.

1) Switch off the receiver sections A and B. Then keep the button SET pressed while switching on a receiver section. The display will indicate F1 or F2, with the number flashing.
2) Press the button SET to activate the squelch setting mode: SQ (for "Squelch") and the current value (flashing) will appear on the display.
3) Use the button △ or ▽ to set the value (level 7 = highest threshold value). Press the button SET to exit the squelch setting mode.

Note: The setting modes will be automatically exited after 5 seconds if no button is pressed. Any settings made will be saved.

6.2 Transmitter module

The transmitter module (10) is used for wireless transmission of the mixed signal to a receiver matched to the same radio frequency (e. g. pocket transmitter TXA-800R or receiver module of a portable amplifier system from series TXA-820 or TXA-1020).



③ Transmitter module

To establish the transmission path, do not switch on the transmitter module for the time being; first, set the corresponding receiver to an interference-free transmission channel (☞ instructions of the receiver).

6.2.1 Setting the transmission channel

1) Use the rotary control to switch on the transmitter module. The LED TX will light up.
2) Press the button SET: The channel indication on the display will start flashing.
3) As long as the channel indication keeps flashing (10 seconds), the button △ or ▽ can be used to select the channel.

   Set the transmitter module to the channel of the receiver.

   Important: If the transmitter module and the wireless receiver module of the lectern are used at the same time, set the modules to different channels; otherwise, there will be feedback.
4) Confirm the channel selected with the button SET (otherwise, the transmitter module will return to the set previously channel after 10 seconds).

To briefly indicate the radio frequency during operation, keep the buttons △ or ▽ pressed: The display will indicate the frequency instead of the channel while the arrow button is pressed.

6.2.2 Adjusting the transmission volume

Use the rotary control to adjust the desired volume of the signal transmitted.

The LEDs AF LEVEL will indicate the signal level at the input of the transmitter module. The red overload LED should only briefly light up for signal peaks. If the LED lights permanently, reduce the volume of the corresponding audio source(s) with the corresponding controls (16) to avoid distortion.

6.3 Illumination

To switch on the integrated illumination of the compartment (6) underneath the glass plate (5), set the switch (7) to position "I" or "II" according to the desired brightness level. This switch is also used for a gooseneck light connected to the XLR jack (2) to illuminate the reading surface.

6.4 Height adjustment of the lectern

With the integrated motor, the height of the lectern is easily adapted to the person speaking. To adjust the height, use the rocker switch LIFT (9) to increase or reduce the height.

The scale on the left next to ◄ LEVEL will indicate the current height of the lectern.

7 Specifications

Amplifier power
Rated power: . . . . . 50 W
Peak power: . . . . . 100 W

Speaker
Bass speaker: . . . . . Ø 30 cm (12″)
Horn tweeter: . . . . . Ø 2.5 cm (1″)

Frequency range: . . . . . 50 – 20 000 Hz

Wireless receiver sections: 2

Wireless transmitter sections: . . . 1
Transmitting power: . . . . . ≤ 10 mW

Frequencies transmitted and received

Channel	Frequency	Channel	Frequency
01	863.1 MHz	09	863.2 MHz
02	864.1 MHz	10	864.2 MHz
03	863.6 MHz	11	863.7 MHz
04	864.6 MHz	12	864.7 MHz
05	863.3 MHz	13	863.4 MHz
06	864.3 MHz	14	864.4 MHz
07	863.8 MHz	15	863.9 MHz
08	864.8 MHz	16	864.9 MHz

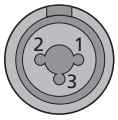
Wireless transmission range: . . . approx. 30 m

Input sensitivity
MIC 1, MIC 2
(XLR jacks, top): . . . . . 24 mV
Microphone input of channels 1 – 3
(XLR jacks, rear): . . . . . 4.5 mV
JACK-LINE, 6.3 mm jack: . . . . . 150 mV
AUDIO IN, RCA: . . . . . 400 mV

Pin configuration of the microphone inputs, XLR
Channels 1 and 2:

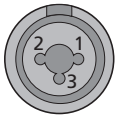


1	ground
2	signal +, +24 V phantom power
3	signal –, +24 V phantom power



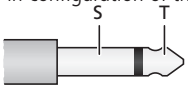
1	ground
2	signal +, +24 V phantom power
3	signal –, +24 V phantom power

Channel 3:



1	ground
2	signal +
3	signal –

Pin configuration of the line inputs, 6.3 mm jack:

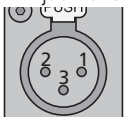


S	ground
T	signal

Output LINE OUT, REC: . . . . . 320 mV

Equalizer
LOW: . . . . . ±12 dB at 60 Hz
MID: . . . . . ±7 dB at 1 kHz
HIGH: . . . . . ±12 dB at 15 kHz

XLR jack for the gooseneck light:



1	ground
2	+12 V, 0.5 A max. (6 W)

Power supply: . . . . . 230 V/50 Hz

Power consumption: . . . . . 135 VA max.

Ambient temperature: . . . . . 0 – 40 °C

Dimensions
Width: . . . . . 800 mm
Height: . . . . . 850 – 1250 mm
Depth: . . . . . 570 mm

Weight: . . . . . 52 kg

Subject to technical modification.

All rights reserved by MONACOR® INTERNATIONAL GmbH & Co. KG. No part of this instruction manual may be reproduced in any form or by any means for any commercial use.

Copyright© by MONACOR INTERNATIONAL. All rights reserved.